

Zeitschrift: Regio Basiliensis : Basler Zeitschrift für Geographie
Herausgeber: Geographisch-Ethnologische Gesellschaft Basel ; Geographisches Institut der Universität Basel
Band: 44 (2003)
Heft: 3

Vorwort: "Bad Säckingen blüht auf"
Autor: Meier, Hanspeter / Wüthrich, Christoph

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

“Bad Säckingén blüht auf”

Auf der Homepage von Bad Säckingén (www.bad-saeckingén.de) stellt sich die Stadt selbst als “blühende” und als “eine der fünf schönsten Städte Europas” dar.

In der Tat hat Bad Säckingén im September 2003 im Rahmen des Europäischen Wettbewerbs ‘Entente Florale’ eine Goldmedaille gewonnen. Die Laudatio der Preisverleiher würdigte unter anderem “die waldige Umgebung der Stadt, deren Lage am Rhein mit herrlichen Parks, die restaurierten Gebäude, die renaturierten Wasserläufe im Stadtgebiet, die Revitalisierung des Bergseeufers sowie eine funktionelle, nachhaltig gestaltete und fast autofreie Innenstadt.”

Die auch für Basel mit hohem Ausflugswert geltende nahe gelegene “Partnerstadt” unternimmt in der Tat viel, um eine ökologische Landschaft zu erhalten und gleichzeitig eine prosperierende Stadtentwicklung zu betreiben.

Die beiden oben genannten Themenbereiche werden in der vorliegenden Ausgabe aufgenommen:

- *Bad Säckingén und der Schwarzwaldrand sind geomorphologisch sehr interessante Gebiete. Der Bergsee als Ausflugsziel ist ein Kleinod und zugleich wissenschaftliches Lesebuch.*
- *Trotz oder gerade wegen der engen Verflechtung mit dem schweizerischen Grenzsäum und v. a. mit Basel praktiziert Bad Säckingén eine moderne Wirtschafts- und Stadtentwicklung.*

Für die Basler Geographen ist der Raum Säckingén seit langer Zeit ein Schwerpunkt der Forschung. Rita Schneider-Sliwa und Hartmut Leser geben in ihrem einleitenden gemeinsamen Beitrag einen Überblick über diese Forschung.

Diese Ausgabe der REGIO BASILIENSIS wurde finanziell unterstützt von der Stadt Bad Säckingén und der Gemeinde Rickenbach sowie Herrn und Frau P. Koechlin-von Wytténbach, Basel. Wir bedanken uns für diese Beiträge ganz herzlich.

Hanspeter Meier und Christoph Wüthrich

